

Schriftliche Kleine Anfrage

des Abgeordneten Prof. Dr. Jörn Kruse (AfD) vom 31.07.18

und Antwort des Senats

Betr.: Anzahl der Schwimmbäder in Hamburg

In einem Artikel der „Frankfurter Allgemeinen Sonntagszeitung“ (F.A.S.)¹ vom 29.07.2018 steht, dass die Anzahl an Schwimmbädern in Deutschland seit dem Jahr 2000 stetig abnimmt. „Heute sind es nach Angaben der Deutschen Gesellschaft für das Badewesen noch knapp 6000.“ Mit dem Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“² unterstützt der Bund die Sanierung von Schwimmhallen und Freibädern. Auf der Internetpräsenz des Bundesprogramms steht: „Kommunale Sportstätten wie Turn-, Schwimm- oder Eishallen sind (...) zentrale Elemente einer funktionierenden sozialen Infrastruktur und nehmen eine wichtige Rolle im gesellschaftlichen Zusammenleben ein. (...) Dies schafft ein Zugehörigkeitsgefühl und fördert die Integration auf allen Ebenen.“ Dieser Aussage folgend ist es bedenklich, dass in Hamburg durch das Bundesprogramm nur die „Sanierung und Modernisierung der Uwe-Seeler-Sporthalle in Hamburg“³ gefördert wird, aber kein Schwimmbad.

Vor diesem Hintergrund frage ich den Senat:

Der Senat beantwortet die Fragen auf der Grundlagen von Auskünften von BLH wie folgt:

1. *Wie viele Schwimmbäder gibt es in Hamburg? Bitte nach Hallen-, Frei- und Schulschwimmbädern für die Jahre 2013 bis 2018 aufschlüsseln.*

Die Anzahl ist im Betrachtungszeitraum unverändert. BLH betreibt 21 Hallenbäder (davon sechs mit Ganzjahresfreibad und vier mit Sommerfreibad). Außerdem betreibt BLH sechs reine Sommerfreibäder.

Bäderland GmbH (BLH) betreibt keine reinen Schulschwimmbäder. Über Bäder privater Anbieter hat der Senat keine Kenntnis.

2. *Wann sind diese Schwimmbäder zum letzten Mal saniert beziehungsweise modernisiert worden? Bitte wie in Frage 1. aufschlüsseln.*

Alle Bäder werden kontinuierlich saniert beziehungsweise modernisiert. Siehe hierzu unter anderem folgende Drucksachen: 21/13482, 21/13290, 21/13210, 21/13171 und 21/13028.

3. *Wie hoch sind die Kosten hierfür gewesen? Bitte wie in Frage 1. aufschlüsseln.*

¹ <http://www.faz.net/aktuell/politik/inland/anzahl-der-oeffentlichen-schwimmbaeder-nimmt-drastisch-ab-15712675.html>.

² <https://www.sport-jugend-kultur.de>.

³ <https://www.sport-jugend-kultur.de/projekte/sport/hamburg-uwe-seeler/>.

| Jahr | Hallenbäder (Angaben in Tsd. Euro) | Freibäder (Angaben in Tsd. Euro) |
|-------------|---|---|
| 2013 | 18.200 | 300 |
| 2014 | 12.200 | 320 |
| 2015 | 14.400 | 380 |
| 2016 | 22.100 | 160 |
| 2017 | 20.800 | 210 |
| 2018 | 30.500 | 520 |

4. *Warum wird mithilfe des oben angeführten Bundesprogramms kein Hamburger Schwimmbad saniert beziehungsweise modernisiert?*

5. *Ist dies noch geplant?*

BLH fällt nicht unter die Zielgruppe des Förderprogramms. Dieses hat die Behebung eines Investitionsstaus in den Kommunen zum Ziel. Dieser ist in Hamburg bezüglich der Bäderinfrastruktur nicht feststellbar. Darüber hinaus zielt das erwähnte Bundesprogramm auf zukünftige Projekte im Zeitraum 2019 – 2022 und ist gerade erst veröffentlicht worden.

Im Übrigen siehe Antwort zu 2.